

Spiel, Spaß, Spielmobil



KINDER
VEREINIGUNG®
LEIPZIG e. V.

Von April bis Oktober diesen Jahres haben wir, Olli, Janka, Friedrich und Julia vom Spielmobil der KINDER-VEREINIGUNG® Leipzig e.V., jeden Freitag mit unseren Spielmobilen Wohnanlagen der BGL in Grünau und Schönefeld besucht. Unterstützt wurden wir dabei von einem tollen Team aus ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen. Kaum angekommen mit unserem Spielmobil, vollgepackt mit Spielen und Fahrzeugen, weckten wir das Interesse der anwohnenden Kinder und Eltern. Einige der Kinder warteten schon voller Vorfreude, da sie das Spielmobil seit dem letzten Jahr sehnsüchtig vermisst haben. Drei Stunden lang konnten die Kinder am Freitagnachmittag bei uns toben, spielen, quatschen und flitzen. Von kleinen Laufrädern, über große Kinderfahrräder, bis hin zu Karten-, Brett- und Geschicklichkeitsspielen, ist für jeden etwas dabei.

Spaß und Abkühlung gesorgt hat. Dann hieß es: Betreuer gegen Kinder! Wie ihr euch denken könnt, haben uns die Kinder ordentlich nass gemacht.



Einen Tag mit dem Spielmobil hat die BGL der Theodor-Körner-Schule ermöglicht, indem wir es einfach mal „verborgt“ haben. Die Kinder waren begeistert und das Spielmobil war noch lange Gesprächsthema.

Wenn wir zurück denken an die BGL-Einsätze, dann hat jeder von uns ein ganz persönliches Highlight im Kopf. Julia denkt mit Freude an eine große Wasserschlacht in Grünau zurück, die an einem heißen Sommertag für

Für Friedrich hat seine schönste Erinnerung hingegen mit Regenwetter zu tun. Anstatt den Einsatz abbrechen, setzte er sich mit den verbliebenen Kindern hinten ins Spielmobil. Dort schützten sie sich nicht nur vorm Regen, sondern saßen zusammen und musizierten mit Instrumenten aus unserer Instrumentenkiste. Die Idee der Kinder: Wenn es Regentänze gibt, dann sollte man mit schöner Musik doch auch etwas Sonnenschein beschwören können, oder? Gesagt, getan!

Olli erinnert sich gerne an Situationen zurück, in denen Eltern ihr inneres Kind (wieder-)entdecken. Gemeinsam mit ihrem Sohn ließ eine Mutter unsere Wasserrakete in die Höhe schießen. Dabei hat sie sich immer extra so positioniert, dass sie von dem aus der Rakete spritzenden Wasser komplett nass gemacht wurde. Ihr Sohn konnte sich darüber köstlich amüsieren und hat aus vollem Herzen gelacht, über den Quatsch den seine Mutter trieb.

Da ist Olli mal wieder eines unserer liebsten Zitate von Oliver Wendell Holmes in den Kopf gekommen: „Menschen hören nicht auf zu spielen, weil sie alt werden. Sie werden alt, weil sie aufhören zu spielen!“